

Projekt-Nr.: 46-2-2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben!" besteht für Vereine und Verbände auch im Jahre 2024 die Möglichkeit, für Aktivitäten finanzielle Mittel zu beantragen. Die nachfolgenden Fragestellungen orientieren sich an Fragen, die auch an die Stadt Butzbach gestellt werden und deren Antworten sich in den Jahressachstandsberichten wiederfinden müssen.

Wir bitten Sie, nur dieses Formblatt für die Antragstellung zu benutzen, um größere Nachfragen unsererseits zu vermeiden. Das Formblatt mit Ihren Antworten wird nach einer Prüfung der externen und internen Koordinierungsstelle auf formale Richtigkeit und eine kurze persönliche Rücksprache mit der externen Projektkoordination dem Begleitausschuss zur Genehmigung vorgelegt und Sie werden anschließend schriftlich über das Ergebnis informiert.

- Die Anträge müssen **10 Tage vor** der nächsten Begleitausschusssitzung bei der Externen Koordinierungsstelle Hr. Löwenbein eingehen.
- Die beantragten Projekte dürfen <u>nicht</u> vor Genehmigung durch den Begleitausschuss beginnen.
- Bei Rückfragen oder Beratungsbedarf melden Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich bei Aaron Löwenbein, <u>loewenbein@nachschule-wetterau.de</u> oder unter der Telefon-Nr.: 0157 730 30 30 7.
- Aus den Angaben der Mittel muss erkenntlich werden, WIE sich die Kosten zusammensetzen und im Falle von Honoraren welche Qualifikationen die Honorarkräfte haben.
- Grundsätzlich sind lokale Angebote einzuholen und lokale Akteure bevorzugt anzufragen. Nur bei nicht vorhanden sein oder begründbarer qualitativer Unterschiede sind entferntere Akteure und Angebote einzuholen.

Bitte **alle Originalbelege** an die Stadt Butzbach, **Frau Salzmann oder Frau Zietzling** – Magistrat der Stadt Butzbach, z.Hd. Frau Salzmann/Frau Zietzling Marktplatz 1, 35510 Butzbach – senden, damit sie die Abrechnungen bearbeiten können:

Nachfolgend die von Ihnen zu beantwortenden Fragen zu Ihren konzeptionellen Überlegungen Ihrer Aktivitäten:

1.	Name des antragstellenden Vereins und Ansprechpartner*in:
2.	Arbeitstitel:
	Erweiterung der Bewegungslandschaft
3.	Adresse:
4.	Telefonnummer:
5.	E-Mail-Adresse:
6.	Gewünschte Antragssumme: 1.169,94 €

7.	Zeitraum der Verausgabung bzw. Durchführung: ab Juli 2024
8.	Welche Arbeitsschwerpunkte haben Sie? (Bitte nachstehend ankreuzen)
	 X Diskriminierung von Menschen mit Migrationshintergrund/Alltagsrassismus X Förderung einer Willkommenskultur allgemein X Demokratie- und Toleranzerziehung Stärkung demokratischer Strukturen im ländlichen Raum X Gender Sensitivity und/oder Gleichberechtigung der Geschlechter X Sonstiges, und zwar: Integration von Kindern mit Migrationshintergrund und Inklusion
9.	An welche Zielgruppe bzw. Altersgruppe richtet sich Ihr Projekt? (Bitte nachstehend ankreuzen, mehrfach Angaben möglich)
	 X Kita und /oder Kinder bis 6 Jahre X Grundschulen und /oder Kinder von 6 – 14 Jahren Weiterführenden Schulen und/ oder Jugendliche von 14-17 Jahren Berufsschulen und oder junge Erwachsene von 18-27 Jahren X Eltern, Erziehungsberechtigte und/ oder Ehrenamtliche pädagogische Fachkräfte Sonstige:
10.	- Bitte geben Sie einen kurzen inhaltlichen Überblick an- Was ist das Hauptziel, das Sie durch die Aktion erreichen wollen? Wann würden Sie es als erfolgreich bezeichnen? Was macht die Aktion für Ihre Zielgruppe attraktiv? Wie und wann wird die Aktion beendet? Wie viele Menschen werden an der Veranstaltung (ungefähr) teilnehmen oder sollen erreicht werden?
	Zielgruppe sind Kinder im Alter von 4-12 Jahren des TSV Griedel mit einem Anteil von einem Drittel Kindern mit Migrationshintergrund. Es sollen frühzeitig breit angelegte bewegungsorientierte Grundlagen geschaffen werden. Elemente von Spielen unter Berücksichtigung von Wahrnehmung, Gleichgewicht und Orientierung stehen im Vordergrund, vor allem für Kinder mit bewegungsorientierten Teilleistungsstörungen. Die Bewegungslandschaft regt zu Rollen- und Bewegungsspielen an und:
	 fördert die Selbstständigkeit gibt Raum für Kreativität und Fantasie garantiert eine hohe Bewegungsintensität besitzt hohen Aufforderungscharakter, auch für die Kinder, die inkludiert werden sollten.
	In besonderer Weise wird auf Kinder und Jugendliche aus bildungsfernen Schichten eingegangen. Mit den Übungen werden Konkurrenzsituationen vermieden, sie fördern ein achtsames Miteinander, auch in der Gruppe. Die Einbindung des elterlichen Umfelds bleibt fester Bestandteil des Projekts, in welchem die beantragten Elemente eingesetzt werden, denn so werden partizipative Aspekte gelebt.
11.	Wofür sollen die Mittel (Personalkosten und Sachkosten einzeln benennen) eingesetzt werden und jeweils in welcher Höhe? Bitte geben Sie die Qualifikationen und/oder Referenzen und Kontaktdaten von Honorarkräften an (z.B. lizensierte*r Trainer*in, Erlebnispädagoge Fachkraft o.ä.).
	Honorare:

Es fallen keine Honorare an.

Sachkosten:

Für die Erweiterung der "Bewegungslandschaft", bestehend aus einzelnen Elementen, die jeweils auch einzeln abgestimmt auf die spezifischen Übungen für die Zielgruppe ihren Einsatz finden.

Die Elemente sind:

- Tunnel für Kinder mit Bewegungsdefiziten (259,99 €)
- Keil/Schräge Förderung der Motorik von Kindern (239,99 €)
- 2x U-Elemente Förderung der Motorik von Kindern (a 129,99 €)
- Rad Förderung von Kraft und Koordination (299,99 €)
- Matte für Inhalte der Bewegungslehre (109,99 €)

Die beantragte Summe beläuft sich auf 1.169,94 €



Externe Koordinierungsstelle: NachSchule Wetterau e.V. Aaron Löwenbein

Hasselhecker Str. 15, 61239 Ober-Mörlen Tel. $0157-7\ 30\ 30\ 30\ 7$

E-Mail: loewenbein@nachschule-wetterau.de